

Aarau, 18. Februar 2020

Medienmitteilung

FDP erfreut über positiven Abschluss der AKB Kantonalbank soll auch für die Zukunft fit gemacht werden

Die FDP.Die Liberalen Aargau nimmt erfreut Kenntnis vom positiven Jahresabschluss der Aargauischen Kantonalbank mit einem Gewinn von 147,5 Millionen Franken. Die FDP gratuliert der AKB zum sehr guten Resultat. In der bevorstehenden Grossratsdebatte gilt es, grundsätzlich darüber zu diskutieren, wie die Kantonalbank für die Herausforderungen der Zukunft fit gemacht werden soll.

Die AKB konnte in den letzten Jahren immer wieder mit positiven Jahresabschlüssen aufwarten und entsprechend Gewinnausschüttungen in die Kantonskasse tätigen. Die FDP Aargau dankt dem Bankrat, dem Management und allen Mitarbeitenden der Kantonalbank für die sehr gute Arbeit. Der positive Abschluss darf jedoch keinesfalls Anlass sein, sich auf dem Erreichten auszuruhen. Die Bank muss kontinuierlich weiterentwickelt werden und ihre Marktfähigkeit muss stetig geprüft und optimiert werden. Der Kanton als Eigentümer trägt hierfür die Verantwortung. In den Überlegungen darf es auch keine Tabus geben. Bernhard Scholl, Grossrat, Möhlin, dazu: «Wirtschaftlich erfolgreiche Zeiten müssen genutzt werden, um langfristige strategische Überlegungen anzustellen – insbesondere zur Rechtsform, zur Staatsgarantie und auch zum staatlichen Eigentum an der Kantonalbank. Im Weiteren sind Kooperationen mit andern Bankinstituten vertieft zu prüfen.»

Der Grosse Rat wird am 3. März 2020 grundsätzlich über die künftige Ausrichtung der AKB debattieren. Die FDP freut sich auf eine konstruktive Diskussion im Hinblick auf eine starke und für die Herausforderungen der Zukunft gewappnete Aargauische Kantonalbank.

Weitere Auskünfte:

Lukas Pfisterer, Grossrat, Parteipräsident, Tel. 076 468 49 91
Bernhard Scholl, Grossrat, Tel. 079 698 83 07